



Gemeinderat Schüttringen
Sitzung des Gemeinderats vom 13.06.2018

Sozialer Wohnungsbau auf dem Weg

Mit der einstimmigen Annahme des PAP in Schrassig, Gemarkung „Schlassgewan“ steht dem Bau von drei Einfamilienhäusern zur Vermietung im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus nichts mehr im Weg. Das von der Gemeinde beauftragte Architekturbüro „Romain Hoffmann Architectes & Urbanistes“ stellte das geplante Bauprojekt vor, das sich harmonisch in die vorhandene Bebauung einfügen wird. Zur Straßenseite hin werden Carports gebaut, die auch gleichzeitig als Sichtschutz für den Wohnbereich dienen. Das natürliche Gefälle des Grundstücks wird beibehalten um einen maximalen Lichteinfall für Wohnhaus und Garten zu gewährleisten. Die Gemeinde plant eine ökologische Bauweise.

Ein neuer Belag für die Sporthalle

Der Kostenvoranschlag für die Erneuerung des Belags in der neuen Sporthalle des Campus „An der Dällt“ in Munsbach i.H.v. 40.950 € wird einstimmig genehmigt. Der entsprechende Budgetposten wird als außerordentlicher Aufwand ins Budget aufgenommen. Die Sanierung wurde erforderlich nachdem der ursprüngliche Belag von Anfang an mangelhaft war und die mit der Mängelbehebung beauftragte Firma zwischenzeitlich in Konkurs gegangen ist. Eine bereits erfolgte und immer noch mangelhafte Erneuerung des Belags wurde aufgrund eines anhängigen Gerichtsverfahrens nicht bezahlt. Die jetzt geplante Sanierung ist keine komplette Erneuerung sondern Ausbesserung der Risse mit anschließender Beschichtung. Der neue Belag wurde an einzelnen Stellen schon testweise verlegt und entspricht den Anforderungen der Gemeinde.

Feuerwehr- und Rettungsdienst Niederanven Schuttrange – CISNS

Mit Bedauern und Verständnis nimmt die Gemeinde die Kündigung des Corps-Chefs des Feuerwehr- und Rettungsdienstes Niederanven-Schuttrange, Alain Grohmann, zur Kenntnis. Der Schöffen- und Gemeinderat dankt Herrn Grohmann für die gute und engagierte Arbeit der letzten Jahre und weist darauf hin, dass er seine sonstigen Funktionen innerhalb des Feuerwehr- und Rettungsdienstes weiter ausüben wird. Am 01.07. wird das neue Gesetz über die Feuerwehr- und Rettungsdienste in Kraft treten – dann wird auch die Neubesetzung des Corps-chefs entschieden werden.

Ab dem 01.01.2019 ist die Anbringung von Rauchmeldern Pflicht. In Vorbereitung des Gesetzes wird seitens des Ministeriums eine Sensibilisierungskampagne durchgeführt. Pro Haushalt wird ein Rauchmelder gratis über die Gemeinde verteilt. Für die Montage ist jeder Haushalt selbst verantwortlich.

In nicht öffentlicher Sitzung wurde Herr Claude Marson als Kandidat für den kommunalen Delegierten im Verwaltungsrat des neu gegründeten „Corps grand-ducal d’incendie et de secours – CGDIS“ vorgeschlagen.

Neues Parkreglement für die Rue Gabriel Lippmann

Um wildes Parken auf den Grünstreifen entlang der Rue Gabriel Lippmann im „Parc d'activités Syrdall“ zu unterbinden, sieht das neue Parkreglement vor das Parken nur noch auf den gekennzeichneten Parkbuchten zulässig ist. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt und die Einhaltung der Regelung wird durch den Agent Municipal der Gemeinde überprüft und sanktioniert.

Sonstiges

Genehmigung eines Verkaufsaktes für zwei Waldparzellen in Neuhaeusgen, Gemarkung „In der Weltemsheck: Die Gemeinde kauft zwei Parzellen Wald zum Preis von 30.000 €. Nachdem der Kaufvorvertrag im April vom Gemeinderat genehmigt wurde, wurde jetzt der notarielle Akt genehmigt.

Personalien: Einstellung eines Angestellten mit unbefristetem Vertrag als kommunaler Beamter in der Karriere eines technischen Ingenieurs. Der Gemeinderat legt die Gehaltseinstufung dieses neuen Mitarbeiters fest, der vorerst über einen befristeten Vertrag für die Dauer eines Jahres eingestellt wird.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass ein kürzlich an die Haushalte verteilter Plan der Gemeinde mit Werbung einzelner Geschäfte nicht von der Gemeinde beauftragt wurde, sondern von einer kommerziellen Werbefirma erstellt und verteilt wurde. Der Plan ist stark fehlerhaft und die Gemeinde behält sich rechtliche Schritte vor.